

Datum 07.05.2021	Aktenzeichen: II.3.8	Verfasser: Bähre
Verw.-Vorl.-Nr.: SCHÖN/IV/644/2021		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE SCHÖNBERG

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Bau- und Verkehrsausschuss	19.05.2021	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Vorstellung Ergebnisse Brückenprüfung

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 18.06.2020 berichtete der Bürgermeister, dass die Aufträge für die Durchführung der Hauptprüfung der Brückenbauwerke in der Gemeinde Schönberg erteilt wurden.

Die Prüfungen sind nun fast vollständig abgeschlossen.

Die Prüfberichte enthalten einen Zustandsbericht, bei dem das Bauwerk benotet wird (Noten 1 – 4) sowie Maßnahmenempfehlungen zur Erhaltung des Bauwerks mit grob geschätzten Kosten, die auf Erfahrungswerten beruhen, sowie einer Empfehlung zur Dringlichkeit (umgehend, kurzfristig, mittelfristig, langfristig) der empfohlenen Maßnahme

1. Bauwerk 01: Brücke Damm

Die Prüfung konnte noch nicht abgeschlossen werden. Aufgrund des starken Bewuchses war ein Zugang zur Unterseite nicht möglich. Der Bewuchs wurde durch den Bauhof beseitigt. Die Prüfung soll laut Aussage des Prüfers im Mai fertiggestellt werden. Ein vorl. Prüfbericht liegt vor.

Zustandsnote: 2,2 (vorl.)

Maßnahmenempfehlungen:

- Rückschnitt Bewuchs (bereits erledigt)
- Erneuerung Korrosionsschutz Geländer, kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 2.500€

2. Bauwerk 02: Brücke Gehrtshorst

Betonabplatzungen und -risse, teilw. mit freiliegender Bewehrung, am gesamten Bauwerk. Risse und Abplatzungen auf den Kappen (Fußwege), Bewuchs von Fugen und Rissen, Füllstabgeländer beids. stark korrodiert und nicht mehr nach der Norm.

Zustandsnote: 2,9

Maßnahmenempfehlungen:

- Betoninstandsetzung am gesamten Bauwerk, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 22.500€
- Instandsetzung der Kappen und Schrammborde, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 6.000€
- Ersatzneubau Geländer, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 20.000€
- Reinigung Kappen, kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 800€

Es wird empfohlen die Wirtschaftlichkeit der Einzelmaßnahmen, in Bezug auf die Kappen, gegenüber einer vollständigen Kappenerneuerung inkl. Geländer zu prüfen.

3. Bauwerk 03: Brücke Schneeklothweg

Der Bohlenbelag wurde 2019 erneuert. Die Holzbauteile des Bauwerks sind allgemein noch in einem guten Zustand, einige Füllstäbe des Geländers sind jedoch gebrochen, das Haupttragwerk aus verzinktem Stahl sowie diverse Konstruktionsteile weisen oberflächlich Korrosion auf, diverse Schrauben/Bolzen sind locker oder nicht vollständig, die Zuwegung ist auf einer Seite abgesackt, die Böschung auf einer Seite weist ausgeprägte Ausspülungen auf, die gesamte Konstruktion weist Schmutzablagerungen auf.

Zustandsnote: 2,9

Maßnahmenempfehlungen:

- Reinigung der Konstruktion, kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 800€
- Reparatur des Geländers und anziehen der Schraubverbindungen, kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 1.000€
- Ausbessern des Korrosionsschutzes, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 2.000€
- Instandsetzung der Zuwegung, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 1.000€
- Beseitigung der Ausspülungen, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 500€

4. Bauwerk 04: Geh- und Radweg über die Fernau I (Bogenbrücke)

Die Erneuerung des Bohlenbelags wurde in der 17.KW 2021 abgeschlossen. Der Prüfbericht wurde bereits im Juni 2020 fertig gestellt. Die Zustandsnote entspricht daher nicht mehr dem aktuellen Stand.

Das Tragwerk aus Stahl ist in einem guten Zustand, der Korrosionsschutz ist stellenweise beschädigt, hierdurch oberflächlich Korrosion, die Unterkonstruktion aus Holz ist in einem guten Zustand, das Geländer ist stellenweise fortgeschritten verfault und entspricht nicht mehr der Norm, Schmutzablagerungen auf den Betonpfeilern, die Böschungsbefestigung ist schadhaft, die angrenzenden Wege sind stellenweise abgesackt.

Zustandsnote: 2,9

Maßnahmenempfehlungen:

- Erneuerung des Bohlenbelags (bereits erledigt)
- Reinigung der Betonpfeiler und Ausbesserung Zuwegung, kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 750€
- Ausbessern des Korrosionsschutzes, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 10.000€
- Instandsetzung Geländer evtl. mit Erhöhung, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 10.000€
- Instandsetzung Böschungsbefestigung, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 2.500€

5. Bauwerk 05: Geh- und Radwegbrücke über die Fernau II

Die gesamte Holzkonstruktion weist erhebliche Schäden durch Fäulnis auf, es wurden bereits zus. Absperrungen entlang der Geländer aufgestellt, die Hauptträger aus Stahl sind in einem guten Zustand.

Zustandsnote: 3,2

Maßnahmenempfehlungen:

- Instandsetzung aller schadhaften Holzbauteile, umgehend, geschätzte Kosten ca. 12.500€

Es wird empfohlen zu prüfen, ob eine Instandsetzung der Holzbauteile wirtschaftlicher ist, als eine Stahlkonstruktion. Es ist in beiden Fällen vermutlich möglich die Hauptträger aus Stahl zu erhalten.

6. Bauwerk 06: Brücke Verwellengrund

Das Bauwerk weist vereinzelt Betonabplatzungen und -risse auf, Geh- und Fahrbahnbelag weisen vereinzelt Risse auf, die Schrammborde weisen Betonabplatzungen auf, das Geländer ist verschmutzt und die Deckbeschichtung ist vereinzelt abgeplatzt, am Bauwerk befindet sich ein Leerrohr, hier ist die Verankerung schadhaft.

Zustandsnote: 2,0

Maßnahmenempfehlungen:

- Reinigung des Geländers, kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 400€
- Ausbessern des Korrosionsschutzes, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 1.000€
- Betoninstandsetzung, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 2.500€
- Instandsetzung Geh- und Fahrbahnbelag, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 5.000€

7. Bauwerk 07: Brücke Palstek

Die gesamte Holzkonstruktion ist teilweise verfault und verwittert, Schmutzablagerungen auf den Querträgern und Auflagerbänken, die Hauptträger liegen teilweise im Erdreich, stellenweise sind die Bauteile mit Algen bewachsen.

Zustandsnote: 2,8

Maßnahmenempfehlungen:

- Reinigung der Konstruktion (WICHTIG: kein Hochdruckreiniger!), kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 400€
- Austausch verrotteter Belagsbohlen, kurzfristig, geschätzte Kosten ca. 1.000€
- Instandsetzung schadhafter Bauteile, mittelfristig, geschätzte Kosten ca. 15.000€

Es wird empfohlen die Wirtschaftlichkeit gegenüber einem Ersatzneubau zu prüfen.

Allgemein bestand bei keinem Bauwerk, zum Zeitpunkt der Prüfung, eine akute Gefährdung der Verkehrssicherheit.

Grundsätzlich wird empfohlen, neben den turnusmäßigen Prüfungen auch regelmäßige Sichtprüfungen durchzuführen.

Kokocinski
Bürgermeister

Gesehen:

Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Bähre
Amt II